

# WILFRIED KRUSE

Beigeordneter  
der Landeshauptstadt Düsseldorf a.D.  
Verbandsvorsteher der ITK-Rheinland a.D.

Geschäftsführender Gesellschafter  
„Institut für Verwaltungsmanagement, Mittelstandsforschung und Zukunftsplanung“

**IVM<sup>2</sup>** GmbH

40724 Hilden, im April 2012



## VITA-Langfassung

### Persönliches

**Geboren** am 21. September 1952 in Winterberg-Silbach, Westfalen.  
**verheiratet** seit 1973 mit Ehefrau Beate,  
2 erwachsene Kinder

### Schulbildung, Ausbildung, Studium

---

**Schulbildung** Gymnasium Petrinum, Brilon, Höhere Handelsschule  
Paderborn.

**Ausbildung** gehobener nichttechnischer Dienst des Landes NRW von 1970  
bis 1973 bei der Bezirksregierung Arnsberg, Westfalen.

**Studium** berufsbegleitendes Abendstudium an der Verwaltungs- und  
Wirtschaftsakademie Düsseldorf zum „Dipl.-Verwaltungswirt“,  
1978, Abschluss mit der Note „Sehr gut“, einschließlich des  
Schwerpunktstudienteils Volkswirtschaft (Wirtschaftstheorie,  
Wirtschaftspolitik, Finanzwissenschaft).

<b>Diplomarbeit</b>	„Die Kommunale Funktionalreform in NRW“, veröffentlicht in der Schriftenreihe des Nordrhein-Westfälischen Städte- und Gemeindebundes - Abhandlungen zur Kommunalpolitik, 1978.
<b>KGST</b>	Moderatorenschulung bei der Kommunalen Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement.

## **Berufliche Tätigkeiten**

---

<b>Bezirksregierung Arnsberg</b>	Wasserrecht, Wasserschutzgebiete, Abfallbeseitigung, Fischereirecht, Ordnungswidrigkeiten pp. 1973 und 1974.
<b>Bezirksregierung Düsseldorf</b>	Unterhaltssicherung, Aussiedlerfragen, Wohlfahrtsangelegenheiten, Kriegsgefangenenentschädigung, Übergangsheime pp. von 1974 bis 1977.
<b>Innenministerium Düsseldorf</b>	Kommunale Funktionalreform, Arbeit in diversen Projektgruppen und an den Funktionalreformgesetzen, Überprüfung der Landschaftsverbände, Kommunale Subventionsüberprüfung, Überprüfung der kommunalen Ausstattungsstandards, Entbürokratisierung, Kommunal Finanzen, Finanzausgleich und Haushaltsrecht von 1977 bis 1982.
<b>Nordrhein-Westfälischer Städte- und Gemeindebund</b>	Referent für Verfassungsrecht, Verwaltungsrecht, Kommunales Verfassungsrecht (Gemeindeordnung), Datenschutz, ADV, Öffentliches Dienstrecht, Tarifrecht und Personalwesen von 1982 bis 1984.  Bundes- und NRW-Landesweite Vertretung kommunaler Belange gegenüber Bundestag, Landtag, Bundes- und Landesregierung, Beratung kommunaler Verbandsmitglieder, Organisation von Erfahrungsaustausch, zahlreiche Vorträge, Präsentationen und Veröffentlichungen zu unterschiedlichen Fachthemen pp.
<b>Stadt Hilden</b>	Beigeordneter für Jugend, Soziales, Schule und Sport von 1985 bis 1992.  Umsetzung des NRW-weit ersten Ganztagsbetreuungsmodells in Federführung der Jugendhilfe an 3 von 10 Grundschulen und an allen weiterführenden Schulen der Stadt, bundesweit kommuniziertes Pilotprojekt in 1990,

städtische Projektführung zur baulichen Erweiterung der Städtischen Altenheim GmbH.

**Jugendwerkstatt Hilden**

GmbH-Geschäftsführer der gemeinnützigen außerbetrieblichen Ausbildungsstätte für Betriebsschlosser und Einzelhandelskaufleute von 1986 bis 1992 im Dualen Ausbildungssystem mit der IHK Düsseldorf, Personal- und Finanzverantwortung.

**Stadt Neuss**

1992 bis 2004: Beigeordneter, zunächst für Wirtschaftsförderung, Liegenschaften, Vermessung, Umlegung, Feuerwehr, Rettungswesen und Katastrophenschutz (bis 1995), danach für Kultur, Schule und Bildung - anschließend auch wieder zuständig für Liegenschaften, Vermessung und Umlegung (2001 bis 2004),

in dieser Zeit u.a. federführend für die Stadt Neuss tätig in der Zusammenführung des Neusser und des Düsseldorfer Hafens zur heutigen NDH GmbH, sowie Projektsteuerung für die Stadt Neuss zum Umbau des ehemaligen Horten Kaufhauses in das Rheinische Landestheater und in die Kreisverwaltung Neuss,

Projektsteuerung im städtebaulichen Wettbewerb zur Erweiterung des Clemens-Sels-Museums, Neuss,

Verhandlungsführer in großen und finanziell bedeutenden Grundstücksangelegenheiten, beteiligt in der ehemaligen städtebaulichen Entwicklungsmaßnahme „Allerheiligen“,

beteiligt in zentraler Leitungsfunktion zur Entwicklung und Erschließung von Gewerbe- und Industriepotentialen.

**NTTG GmbH**

Geschäftsführer der Neusser Tagungs- und Tourismus GmbH von 1995 bis 2004, Vermarktung der Stadthalle, des Zeughauses, des Globe-Theaters sowie der touristischen und der Kongressaktivitäten der Stadt,

Federführung und Projektsteuerung für die Stadt Neuss bei Errichtung des Dorint-Hotels als Anbau an der Stadthalle (PPP-Modell), Personal- und Finanzverantwortung.

**WIEDERWAHL**

**durch den Rat der Stadt Neuss im Mai 2000 einstimmig.**

**Landeshauptstadt  
Düsseldorf**

vom 01. April 2004 bis 31. März 2012, verantwortete Bereiche: Internationale Wirtschaftsförderung, Sport, Gesundheit, Verbraucherschutz, Personal, Organisation und IT.

**Insbesondere:**

in leitender Funktion verantwortlich für die Entwicklung des Wirtschaftsstandortes Düsseldorf und seiner Region im Sinne eines erfolgreichen nationalen und internationalen Standortmarketings,

Kontaktpflege zu den Spitzenvertretern der Wirtschaft am Standort, Unternehmensansiedlung, Netzwerkaufbau und -pflege mit Partnern am Ort und in der Region (Unternehmen, Politik, Kammern, Verbänden, Institutionen, Behörden pp.), intensive Kenntnisse und Netzwerkarbeit in der Region mit den Spitzenvertretern der Kommunen, der zahlreichen Verbände und freien Träger,

federführende und vorbereitende regionale Aktivitäten mit Nachbarstädten, Kreisen, Kammern zur intensiveren Zusammenarbeit in der Rheinschiene und zur Vorbereitung eines „Regionalgipfels“ in 2009 und 2010,

Initiator und Federführung beim Zustandekommen des Sirius-Seed-Fonds gemeinsam mit der NRW-Bank, der Stadtsparkasse Düsseldorf und der IDR AG:

<http://www.gruenderszene.de/datenbank/investoren/sirius-seedfonds-duesseldorf>

Initiator und Federführung bei der Errichtung des ECO-Tech-Fonds gemeinsam mit der Stadtsparkasse Düsseldorf, EnBW, Karlsruhe und der Stadtwerke Düsseldorf AG:

<http://www.sirius-venture.com/de/fonds/ecotech/fonds/profil/index.html>

dadurch: Stärkung und neue Finanzierungsinstrumente für innovative Start-Ups in der Frühphase, weitere gemeinsame Kapitalaquis mit und bei Banken, Sparkassen und privaten Investoren,

federführende Vorbereitung und Durchführung der städtischen Präsentationen auf den Immobilienmessen EXPO-REAL in München sowie MIPIM in Cannes, intensive Kontaktpflege zu den Akteuren der Düsseldorfer und der regionalen Immobilienbranche,

Führungsverantwortung in der Sicherung und Entwicklung des öffentlichen Gesundheitswesens, im Besonderen - als hochkomplexes Krisenmanagement - in der Steuerung aller Ressourcen zur Bekämpfung des A/H1N1 Virus in 2009,

strategische Federführung und Konzeptionelle Verantwortung für zahlreiche bundesweit beachtete bzw. mehrfach ausgezeichnete Gesundheits- und Präventionsmodelle, wie z.B. „Zukunft für Kinder“, Organisation von Methadonsubstitution, Aufbau Drogenkonsumraum:

[http://www.duesseldorf.de/gesundheit/zukunft\\_fuer\\_kinder/index.shtml](http://www.duesseldorf.de/gesundheit/zukunft_fuer_kinder/index.shtml)

Vorsitzender der Düsseldorfer Gesundheitskonferenz als Steuerungsinstrument des Gesundheitswesens in der Landeshauptstadt mit allen verantwortlichen Akteuren:

<http://www.duesseldorf.de/gesundheit/gesundheitskonferenz/index.shtml>

Personalverantwortung für ca. 10.000 Bedienstete, Führungsverantwortung in der strategischen Organisation der Stadtverwaltung, Finanz- und Steuerungsverantwortung für das Personalkostenbudget von ca. 500 Mio. €,

Konzeptionierung einer „gleitenden“ Fusion der IT der Landeshauptstadt mit der KDZ Neuss im Wege einer konsensualen Lösung aller Beteiligten, incl. Zustimmung des Personalrates der Landeshauptstadt in 2007,

5 Jahre Federführung in einem sehr anspruchsvollen Fusionsprozess sowie im notwendigen Changemanagement zur Integration des IT-Personals der Landeshauptstadt und der ehemaligen KDZ Neuss, Steigerung der Dienstleistungsqualität und vorzeitige (Über-)Erreichung der vorgegebenen Synergiepotentiale, intensive Motivationsarbeit mit den Führungskräften der ITKR,

Anbindung des Competence-Center „e-Government“ im eigenen Dezernatsbüro, Steuerung, Weiterentwicklung und strategische Positionierung der online-Dienstleistungen der Landeshauptstadt für Unternehmen am Standort sowie für Bürger/innen, Ausbau Düsseldorfs zum weltweiten Spitzenplatz in der elektronischen, medienbruchfreien Kommunikation und Interaktion mit Unternehmen am Standort:

<http://www.duesseldorf.de/egovernment/index.shtml>

Einrichtung des „Virtuellen Mittelstandsbüro“ der Stadtverwaltung zu Beginn 2008 als bundesweit beachtetes Modell einer neuen Dienstleistungsqualität für Unternehmen und deren Investitionen/Arbeitsplatzsicherung, u.a. mit dem bundesweit ersten und bislang noch einmaligem kompletten

Onlineprozess bei der Gewerbebeanmeldung, Vorläufer und Pilotprojekt für die Funktionen im Rahmen der Europäischen Dienstleistungsrichtlinie (EU-DLR) seit Ende 2009:

[www.duesseldorf.de/mittelstand](http://www.duesseldorf.de/mittelstand)

Aufbau des China-Kompetenzzentrums sowie Projektfederführung in der Präsentation der Landeshauptstadt auf der World-Expo in Shanghai 2010:

<http://www.duesseldorf-expo2010.de/>

Federführende Steuerungsverantwortung und zahlreiche (ca. 40) Auslandsaufenthalte in Sachen Standortmarketing und -werbung für Düsseldorf und die Rhein-Ruhr-Region in Japan, China, Russland, Indien, Korea pp., intensive Zusammenarbeit mit der Messe Düsseldorf am Standort sowie in zahlreichen ausländischen Niederlassungen/Repräsentationen sowie dem Flughafen Düsseldorf, national und international,

zahlreiche Präsentationen weltweit zu den Qualitäten des Wirtschaftsstandortes Düsseldorf, beispielhaft im September 2010 in Shanghai im Rahmen der weltweiten Community „mobile-monday“ zum Thema „mobile Capital Düsseldorf“ – gemeinsam mit Vertretern der ITK-Branche:

<http://www.duesseldorf.de/mobilecapital/index.shtml>

intensive Befassung mit EU- und Vergaberechtlichen Angelegenheiten auch und insbesondere im Grundstücksverkehr mit den Konsequenzen auf die Grundstücksverwertung und die Stadtentwicklung,

Projektführerschaft der Landeshauptstadt zur Errichtung des ISS-Dome mit der IDR als Eigentümer und Düsseldorf Congress als Betreiber:

<http://www.duesseldorfcongress.de/>

beteiligt an der Einführung des NKF (Neues Kommunales Finanzmanagement), als Umstieg von der kameralen auf die doppische Buchführung und Bilanzierung.

## **IT-Zweckverband Rheinland**

Verbandsvorsteher (gesetzlicher Vertreter) der ITK-Rheinland als Zusammenschluss der IT der Landeshauptstadt mit der ehemaligen KDVB Neuss von Juni 2009 bis März 2012, IT-Dienstleister für die Landeshauptstadt, den Rhein-Kreis-Neuss und die 8 kreisangehörigen Städte, Personal und Finanzverantwortung):

<http://www.itk-rheinland.de/>

- DIWA GmbH** Geschäftsführer der Düsseldorfer Innovations- und Wissenstransfer Agentur als gemeinsames Technologietransferunternehmen der Landeshauptstadt und der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf von Februar 2010 bis Dezember 2011:  
<http://www.diwa-duesseldorf.de/>
- FashionNet e.V.** Gründer und Vorstandsvorsitzender des Vereins zu Förderung und Stärkung des Modestandortes Düsseldorf von 2009 bis 2011, enge Kooperation und Netzwerkarbeit mit den Akteuren des Modestandortes (IGEDO, Messe Düsseldorf, FashionSquare, FashionHouse, Modeunternehmen, Einzelhandel, Land NRW pp):  
<http://www.fashionnetduesseldorf.de/>
- Digitale Stadt D´dorf e.V.** 1. Stv. Vorstandsvorsitzender 2010 bis 2011, strategische Mitsteuerung des Vereins zur Förderung des ITK-Standortes Düsseldorf und deren Akteure als eine der zukunftssträchigsten Schwerpunktbranchen in der Landeshauptstadt und der Region:  
<http://www.duesseldorf.de/digitalestadt/index.shtml>
- NDH GmbH u. Co KG** Aufsichtsratsmitglied der Neuss-Düsseldorfer-Häfen von 2008 bis 2011
- Hafen Krefeld GmbH** Aufsichtsratsmitglied 2008 bis 2011
- Stadtwerke Düsseldorf AG** Beiratsmitglied 2008 bis 2011
- Unterbacher See** Vorstandsvorsteher des gemeinsamen Zweckverbandes der Landeshauptstadt mit den Städten Hilden und Erkrath von 2004 bis 2007.
- BIO-River e.V.** Vorstandsmitglied im Verein Bio-River von 2009 bis 2011, Vereinigung von Unternehmen, Städten, Technologiezentren pp. im Rheinland zur Stärkung und Entwicklung des Life-Science-Clusters in der Region Rheinland, intensive Kontakte zu vielen Unternehmen der Branche, zu Verbänden und Wissenschaft/Hochschulen in der Region:  
<http://www.bioriver.de/>
- VITAKO e.V.** Vorstandsvorsitzender der Bundesvereinigung der Kommunalen IT-Dienstleister mit Sitz in Berlin von 2008 bis 2010, Personal- und Finanzverantwortung, Kontakte zu den CIO des Bundes und der Länder sowie der Spitzenverbände der ITK-Branche, enge Zusammenarbeit mit den kommunalen

Spitzenverbänden zur Positionierung der Kommunalen IT in der bundesdeutschen IT-Landschaft:

<http://www.vitako.de/aktuelles/Seiten/default.aspx>

#### **AKDN**

Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft der Kommunalen IT-Dienstleister in NRW seit 2008, in dieser Eigenschaft konzeptionelle Federführung zur strategischen Fortentwicklung kommunaler IT in NRW in gemeinsamer Verhandlung mit der Landesregierung den kommunalen Spitzenverbänden und den kommunalen IT-Dienstleistern in NRW:

<http://www.akdn.de/>

#### **IVM<sup>2</sup> - Institut für Verwaltungsmanagement, Mittelstandsforschung und Zukunftsplanung GmbH**

Institutsgründer und Geschäftsführender Gesellschafter ab 01.04.2012 nach Eintritt in den Ruhestand im 42. Dienstjahr; gemeinsam mit Prof. Dr. Hogrebe, Hochschule für Verwaltung des Landes Hessen in Wiesbaden:

[www.ivmhoch2.de](http://www.ivmhoch2.de)

#### **Enquêtekommission „Handlungskonzept Demographie“ der Stadt Neuss am Rhein**

Auftrag des Rates zu Leitung, Vorsitz und Projektsteuerung für die Zeit vom 01.04.2012 bis zum 30.06.2013

### **Ehrenamtliche Tätigkeiten/Mitgliedschaften/Sonstiges**

---

#### **Mitglied der FDP**

seit 1977, zahlreiche landespolitische Aktivitäten in NRW (Vorbereitung und Formulierung zahlreicher Gesetzentwürfe, Große und Kleine Anfragen pp. für die jeweilige Landtagsfraktion); Themen im Wesentlichen: Kommunalverfassung, (Gemeindeordnung, Kommunale Gemeinschaftsarbeit), Kommunal Finanzen, „Entfesselung“, Verwaltungsstrukturreform und Bürokratieabbau.

#### **Rat der Stadt Hilden**

Mitglied von 1999 bis 2004, Stv. Fraktionsvorsitzender.

#### **Stadtsparkasse Hilden**

als Mitglied des Verwaltungsrates von 1999 bis 2004 maßgebliche Vorbereitung und Mitwirkung an der Fusion der ehemaligen Stadtsparkassen Hilden, Ratingen und Velbert zur neuen Sparkasse HRV.

#### **Vereinigung der Liberalen Kommunalpolitiker VLK**

Vorstandsmitglied bis 2006, Landesvorsitzender NRW von 2000 bis 2006, Delegierter im Hauptausschuss der Bundes-VLK.



- Städtetag NRW** Mitglied im Landesvorstand, Mitglied in diversen Ausschüssen und Gremien seit 20 Jahren – jeweils bis März 2012
- dadurch: intensive Vernetzung mit den Oberbürgermeistern/Bürgermeistern/innen in NRW sowie Beigeordnetenkollegen/innen insbesondere in den Bereichen Personal, Organisation, IT; Wirtschaft, Gesundheit, Kultur, Bildung pp.:  
<http://www.staedtetag-nrw.de/>
- Deutscher Städtetag** Mitglied im Hauptausschuss, Mitglied in diversen Ausschüssen und Gremien seit 20 Jahren – jeweils bis März 2012
- dadurch: intensive Vernetzung mit einem Großteil der Oberbürgermeister/Bürgermeister/innen aus dem gesamten Bundesgebiet sowie – korrespondierend zur Funktion im Städtetag NRW – mit den Beigeordnetenkollegen/innen im Bundesgebiet:  
<http://www.staedtetag.de/>
- Kommunaler Arbeitgeberverband NRW – KAV** Mitglied im GruppenAusschuss „Verwaltung“ 2009 bis 2012:  
<http://www.kav-nw.de/>
- Expertenkommission Innenministerium NRW** Mitglied der Expertenkommission 2001/2002 zur Evaluierung der Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen.
- Diplomarbeit VWA** „Die Kommunale Funktionalreform in NRW“, 1978, erschienen in der Schriftenreihe des Nordrhein-Westfälischen Städte- und Gemeindebundes, „Abhandlungen zur Kommunalpolitik“ (inzwischen vergriffen).
- Entfesselungsimpulse** Beitrag der Landeshauptstadt zur politischen Initiative der ehemaligen Landesregierung zum Bürokratieabbau 2006, (s. Anlage) und:  
<http://www.duesseldorf.de/download/entfesselung.pdf>
- E-Government**  
<http://www.duesseldorf.de/egovernment/pdf/egovernment11102010.pdf>

**Zahlreiche weitere Veröffentlichungen**



**(Wilfried Kruse)**